AMTLICHE MITTEILUNGEN

Nr. 06/2025 vom 19.12.2025

Nordostdeutscher Fußballverband e. V.

Gegründet 1990
Mitglied im Deutschen Fußball-Bund

Impressum:
Nordostdeutscher Fußballverband e. V.
Fritz-Lesch-Straße 38
13053 Berlin

Tel.: 030 920 45 39 20

E-Mail: sekretariat@nofv-online.de
Internet: www.nofv-online.de

Bankverbindung:
Commerzbank AG
IBAN: DE491208 0000 4367 5270 00
BIC: DRESDEFF120

Verantwortlich für den Inhalt:
Geschäftsführer Till Dahlitz

Fotos: NOFV

Redaktionsschluss nächste AM:
25.02.2026

Inhalt

Jubiläen	4
Geburtstage	4
Präsidium	7
Geschäftsstelle	8
Schatzmeister	9
Spielausschuss	9
Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball	9
Jugendausschuss	10
Schiedsrichterausschuss	12
Ausschuss für Prävention und Sicherheit	12
Aus den Landesverbänden	13
DFB	13

TERMINE

Januar 2026

07.01. Staffeltagung OL Nord
Viko

08.01. Staffeltagung OL Süd
Viko

08.01. Tagung SR-Ausschuss
Halberstadt

09. – 11.01. SR-Lehrgänge
Halberstadt

13.01. Staffeltagung RL Nordost
Halle/Leipzig

Februar 2026

07.02. Staffeltagung Junioren-RL
Viko

14.02. Futsal-RM B-Junioren
Gera

15.02. Futsal-RM A-Junioren
Gera

15.02. Futsal-RM Frauen
Bad Berka

21.02. Futsal-RM D-Junioren
Beetzendorf

22.02. Futsal-RM C-Junioren
Beetzendorf

21.02. Futsal-RM B-Juniorinnen
Berlin

22.02. Futsal-RM C-Juniorinnen
Berlin

Schließzeit während der Feiertage

Die Geschäftsstelle des NOFV bleibt vom 22.12.2025 – 04.01.2026 geschlossen.

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Geschäftsstelle bedanken sich für die angenehme Zusammenarbeit im Jahr 2025 und wünschen allen Vereinen, Funktionären, Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie unseren Partnern eine besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Start in ein gesundes, glückliches und erfolgreiches neues Jahr.

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Der Nordostdeutsche Fußballverband trauert um

Frank Richter

der am 13. November 2025 im Alter von 73 Jahren verstorben ist.

Frank Richter war einer der prägenden Angreifer der „Goldenen Siebziger“ von Dynamo Dresden. In der DDR-Oberliga lief er für Dynamo Dresden und später für Stahl Riesa auf. In den 1970er-Jahren trug er das Trikot der Auswahl der DDR und gehörte zu jener Dresdner Mannschaft, die den ostdeutschen Fußball in dieser Zeit wesentlich mitgestaltet hat.

Mit Frank Richter verlieren wir eine Persönlichkeit, die auf dem Platz für Zielstrebigkeit und Teamgeist stand und abseits des Rasens als verlässlicher, geradeheraus auftretender Sportsmann geschätzt wurde. Seine Verbundenheit mit der sächsischen Sportlandschaft - insbesondere mit der Dresdner Fußballfamilie - bleibt beispielhaft.

In diesen schweren Stunden gilt unser ganzes Mitgefühl der Familie und den Angehörigen.
Wir werden Frank Richter nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Hermann Winkler
Präsident

Till Dahlitz
Geschäftsführer

Der Nordostdeutsche Fußballverband trauert um

Gerhard Bude

der am 13. November 2025 im Alter von 89 Jahren verstorben ist.

Gerhard Bude war der einzige DDR-Oberliga-Schiedsrichter aus Halle und prägte über Jahrzehnte das Schiedsrichterwesen in Sachsen-Anhalt. Insgesamt leitete bzw. begleitete er rund 2.000 Spiele; seine aktive Laufbahn endete 1982 verletzungsbedingt. Anschließend blieb er dem Fußball in vielfältigen Funktionen eng verbunden - als Schiedsrichter-Beobachter des DFB, als Ansetzer und zuletzt viele Jahre als Betreuer der Schiedsrichterteams bei den Heimspielen des Halleschen FC. Für seine korrekte, zuverlässige und zugleich menschlich zugewandte Art genoss er weit über die Grenzen Halles hinaus hohe Anerkennung.

In diesen schweren Stunden gilt unser ganzes Mitgefühl der Familie und den Angehörigen.
Wir werden Gerhard Bude nicht vergessen und ihm ein ehrendes Andenken bewahren.

Hermann Winkler
Präsident

Till Dahlitz
Geschäftsführer

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Jubiläen

Seinen **75. Geburtstag** begeht am **15.02.2026**

Frank Engel
Beisitzer der Rechtsorgane

Geburtstage

Januar		**Februar**	
Michael Bernowitz	01.01.	Tim Gerstenberg	02.02.
Jette Wolf	05.01.	Milly Charlott Funke	05.02.
Vicky Seethaler	06.01.	Hubert Wolf	06.02.
Jens Seeger	06.01.	Robert Reinhardt	08.02.
Christoph Beblik	07.01.	Gino Heinze	09.02.
Matthias Reer	08.01.	Gerd-Reiner Milek	10.02.
Brian-Daryl Coeli	09.01.	Dietmar Beer	13.02.
Kai Kaltwaßer	09.01.	Oliver Mattig	13.02.
Steffen Reise	09.01.	Gora Sen	13.02.
Sirko Müke	14.01.	Christopher Fiebig	15.02.
Jörg Bihlmeyer	16.01.	Uwe Dietrich	17.02.
Jens Cyrklaff	16.01.	Rainer Hepner	24.02.
Christopher Graßmuck	17.01.	Daniela Illing	24.02.
Christian Schlömann	17.01.	Steffen Tänzer	27.02.
Sabrina Frischmuth	18.01.	Clemens Bartlau	28.02.
Oliver Seib	18.01.		
Eckhard Stender	17.01.		
Christoph Dallmann	22.01.		
Anja Kunick	22.01.		
Joachim Masuch	31.01.		
Denis Waegert	31.01.		

Der Nordostdeutsche Fußballverband gratuliert sehr herzlich und wünscht für die Zukunft beste Gesundheit und alles Gute.

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde,

das Jahr 2025 neigt sich dem Ende zu – und damit auch ein ereignisreiches Fußballjahr im Nordosten, das uns erneut packende Momente, sportliche Höhepunkte und beeindruckende Entwicklungen in allen Bereichen unseres Verbandes beschert hat. Die Wettbewerbe von der Regionalliga bis zum Nachwuchs, vom Frauenfußball bis zum Futsal zeigten einmal mehr die Vielfalt, die Leidenschaft und die Leistungsfähigkeit des NOFV.

In der Regionalliga Nordost durften wir eine intensive Spielzeit erleben, in der sportliche Qualität und hohe Spannung das Bild prägten. Kämpferische Aufsteiger, volle Stadien und unzählige Tore sorgten dafür, dass die Liga ihrem Ruf als eine der attraktivsten Regionalligen Deutschlands erneut gerecht wurde. Die Zusammenarbeit mit unserem Medienpartner OSTSPORT.TV hat diesen Eindruck weiter verstärkt: Die Vielzahl an Liveübertragungen, die hohe Reichweite und die stetig wachsende mediale Aufmerksamkeit haben die Sichtbarkeit unserer Vereine auf ein neues Niveau gehoben. Unsere Regionalliga ist längst mehr als nur ein sportlicher Wettbewerb – sie ist ein bedeutender Teil der Fußballlandschaft im Osten.

Auch die NOFV-Oberligen boten reichlich Spannung und sportliche Überraschungen. Die Ausgeglichenheit der Nord- und Süd-Staffel bewies eindrucksvoll, wie viel Qualität und Siegeswille in der Breite in unseren Spielklassen steckt. Viele Teams nutzen die Spielzeit, um junge Spieler zu integrieren, Strukturen zu verbessern und sich für die kommenden Aufgaben in der Regionalliga zu rüsten.

Der Frauenfußball im Nordosten setzte 2025 erneut starke Akzente. Beeindruckende Leistungen in der Google Pixel Frauen-Bundesliga, in der 2. Frauen-Bundesliga und in der Frauen-Regionalliga Nordost zeigen: Die Basisarbeit unserer Vereine trägt Früchte wie u.a. das Paradebeispiel des 1. FC Union Berlins zeigt. Der Weg vieler Spielerinnen aus regionalen Nachwuchsleistungszentren in die höchsten Ligen unterstreicht die Bedeutung unserer Vereine für die Zukunft des deutschen Frauenfußballs.

Im Nachwuchsbereich konnten wir zahlreiche Erfolge feiern – sportlich wie strukturell. Die neue DFB-Nachwuchsliga stellte unsere Clubs vor große Herausforderungen, doch viele ostdeutsche Teams behaupteten sich eindrucksvoll und belohnten ihre harte Ausbildungsarbeit mit Klassenerhalten, Titeln und starken Entwicklungen einzelner Jahrgänge. Diese Erfolge sind kein Zufall, sondern Ergebnis kontinuierlicher Arbeit und hervorragender Nachwuchsförderung in unseren Vereinen sowie in den zahlreichen Leistungszentren im NOFV-Gebiet.

Auch der Futsal setzte positive Akzente. Die Futsal-Regionalliga Nordost zeigt sich weiterhin als lebendige und ambitionierte Liga, die Jahr für Jahr neue Talente hervorbringt und Vereine an die nationale Spitze heranführt. Der Einzug unserer Meister in die Futsal-Bundesliga verdeutlicht die positive Entwicklung dieser jungen, dynamischen Sportart in unserer Region.

Mit Blick auf das kommende Jahr dürfen wir uns erneut auf spannende Duelle und sportliche Herausforderungen freuen. Ambitionierte Traditionsvereine, gestandene Altstars und ehrgeizige Nachwuchs-talente werden dafür sorgen, dass der NOFV weiterhin ein starkes Fundament für den Fußball im Osten Deutschlands bleibt. Die Mischung aus Leistung, Leidenschaft und Ehrenamt bleibt das Herzstück unseres Verbandslebens.

Mein besonderer Dank gilt daher allen, die zu einem erfolgreichen Fußballjahr 2025 beigetragen haben: den Spielerinnen und Spielern, den Trainern und Trainerinnen, den Betreuerinnen und Betreuern, den vielen ehrenamtlich Engagierten, den Schiedsrichterinnen und Schiedsrichtern sowie

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

unseren zahlreichen Partnern. Ohne Sie wäre der Fußball im Nordosten nicht das, was er ist – ein lebendiges, starkes und gemeinschaftlich getragenes Stück Sportkultur.

Ich wünsche Ihnen allen ein erholsames Jahresende, besinnliche Feiertage und einen guten Start in ein spannendes Jahr 2026!

Sport frei!

Ihr

Hermann Winkler
Präsident des NOFV

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Präsidium

Am 14. November hat das Präsidium des NOFV seine Jahrestagung gemeinsam mit den Ehrenmitgliedern in Leipzig durchgeführt.
Neben den Berichten standen die Erfüllung des Haushaltsplanes per 31.10.2025 sowie die Bestätigung des Haushaltsplanes 2026 auf der Tagesordnung. Traditionell nahm zum Jahresende auch der Vorsitzende der Kassenprüfer teil und informierte in seinem Bericht über den Stand der Prüfungen. Bestätigt wurden die Durchführungsbestimmungen für die Regionalliga Nordost, die Oberliga sowie die Frauen-Regionalliga 2026/27 inkl. ihrer Aufstiegsspiele.

Außerdem hat das Präsidium folgende Mitglieder in die Ausschüsse berufen:

- Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball (AFM):
  Leonard Korn (Fußballverband Sachsen-Anhalt)

- Jugendausschuss (JA):
  Thomas Diedrich (Fußballverband Sachsen-Anhalt)

- Schiedsrichterausschuss (SRA):
  Philipp Vierock (Berliner Fußball-Verband) sowie
  Felix-Benjamin Schwermer (Fußballverband Sachsen-Anhalt)

Ordnungsänderungen

Spielordnung

§ 8 Spielplanung, Spielansetzungen

6. Die Spiele der ~~Regionalligen und Oberliga~~ **NOFV-Spielklassen** werden in der Regel an Wochenenden angesetzt. **Ergänzend gelten die Durchführungsbestimmungen der jeweiligen Spielklasse.** ~~Als Regelspieltag gilt der Sonntag. Ansetzungen an Feiertagen sind unter Beachtung örtlicher Bestimmungen möglich. Für die Ansetzungen der Herren-Regionalliga sind die Wünsche der TV-Anstalten vorrangig zu berücksichtigen. In Ausnahmefällen können auf Grund von Terminmangel, infolge Witterungseinflüssen oder aus sonstigen besonderen Umständen, Spiele auch an anderen Wochentagen oder zu anderen Zeiten~~ angesetzt werden.

§ 17 Plätze und Bespielbarkeit

2. Für Haupt- und Ausweichplätze ist unter Beachtung des § 17 Nr. 1. dieser Ordnung bei der Meldung der Platzanlage die Beschaffenheit (Kunstrasen oder Hartplatz) generell aufzuführen. Kunstrasenplätze müssen vom zuständigen Landesverband für den Spielbetrieb zugelassen sein. Das Abnahmeprotokoll ist auf Anforderung zu übergeben. **Bei begründeten Zweifeln an der Eignung der gemeldeten Plätze ist der NOFV berechtigt, vom Verein entsprechende Nachweise über die Erfüllung der Mindestanforderungen, insbesondere eine vom Eigentümer der Spielstätte bestätigte und unterzeichnete Erklärung, nachzufordern. Über Ausnahmefälle entscheidet auf Antrag der zuständige Fachausschuss.**

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

8. Weitergehende ~~bzw.~~ **und** anderslautende Regelungen für Hallenwettbewerbe bzw. im Zuständigkeitsbereich des Ausschusses für Fußballentwicklung sind in den Durchführungsbestimmungen geregelt.

Finanzordnung

§ 9 Erstattung von Auslagen

5. Bei Lehrgängen/Weiterbildungsveranstaltungen **sowie Wettbewerben und Turnieren** der Organe des NOFV kann der zuständige Vorsitzende des Organs des NOFV die Höhe der Beträge lt. § 9 Nrn. 1., 2. und 4. dieser Ordnung abweichend festlegen, darf diese jedoch nicht überschreiten.
   Der Schatzmeister und der Kassenleiter des NOFV sind über diese Entscheidungen der Vorsitzenden der Organe des NOFV zu informieren.

7.13. Die Aufwandsentschädigungen für Schiedsrichter und -Assistenten ~~sowie für Mitarbeiter des Organisationsbüros~~ bei ~~Hallenmeisterschaften, Turnieren, Hallenturnieren u. a.~~ **Wettbewerben und Turnieren des NOFV** sind **in den Richtlinien für Aufwandsentschädigungen bei Verbandswettbewerben** ~~im jeweiligen Finanzplan der Veranstaltung durch den zuständigen Vorsitzenden des Organs des NOFV in Abstimmung mit dem Schatzmeister des NOFV festzulegen~~ **geregelt**.
   Bei Freundschaftsspielen richten sich die Entschädigungen für Schiedsrichter und -Assistenten nach der Spielklasse der Mannschaften der gastgebenden Vereine.

Sicherheitsrichtlinie

§ 11 Räume für Sicherheits- und Ordnungskräfte sowie sonstige Einsatzkräfte

2. Der Polizei und dem Ordnungsdienst ist im Einvernehmen mit den örtlichen Behörden die Einrichtung von Befehlsstellen zu ermöglichen. Der Ort der Befehlsstellen sollte einen Überblick auf die sicherheitsrelevanten Bereiche gewährleisten. ~~Feste~~ Befehlsstellen der Polizei sind mit einer Vorrangschaltung für die Stadionlautsprecheranlage oder einer gleichermaßen geeigneten Einrichtung zu versehen.
   In allen Stadien sind dem Sanitätsdienst gemäß Zulassungsverfahren geeignete Räume für Erste Hilfemaßnahmen zur Verfügung zu stellen.

§ 15 Grundsatz

1. Der Heimverein ist verpflichtet, alle erforderlichen, geeigneten und zumutbaren organisatorischen und betrieblichen Maßnahmen zu treffen, um Gefahren für die Zuschauer, den Spielbetrieb und die Platzanlage vorzubeugen sowie diese bei Entstehen abzuwehren. Dazu hat jeder Verein der Herren-Regional- und NOFV-Oberliga eine **von dem Träger/Betreiber der Sportanlage gegengezeichnete** Sicherheitskonzeption zu erstellen und spätestens bis zum 31.05. eines Jahres für das Folgespieljahr dem Ausschuss für Prävention und Sicherheit über die Geschäftsstelle des NOFV zuzusenden. Bei Notwendigkeit ist sie für den jeweiligen Spieltag zu präzisieren.

Geschäftsstelle

Die Geschäftsstelle des NOFV bleibt vom 22.12.2025 – 04.01.2026 geschlossen.

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Schatzmeister

Digitale Meldung und Überweisung der Spielabgaben

Für die Meisterschaftsspiele der Regionalliga Nordost und Herren-Oberliga haben die Meldungen ausschließlich digital über das DFBnet zu erfolgen. Das Modul **„Spielabrechnung“** steht jedem Verein zur Verfügung (Erweiterung der Kennung kann über NOFV-Geschäftsstelle beantragt werden). Auch müssen keine Anträge für Freikarten mehr beim NOFV eingereicht werden. Die Freikarten können ebenfalls über die Spielabrechnung erfasst werden. Eine Abrechnung der eingesetzten Freikarten wird am Saisonende erfolgen. Die Überweisung der Spielabgaben muss spätestens zu folgenden Terminen erfolgt sein:

Januar 2026	bis 10. Februar
Februar 2026	bis 10.März

Spielausschuss

Termine Staffeltagungen Januar 2026

07.01.2026, 18:00 Uhr Staffeltagung OL Nord (virtuell)
08.01.2026, 18:00 Uhr Staffeltagung OL Süd (virtuell)
13.01.2026, 14:00 Uhr Staffeltagung RL (präsenz)

Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball

Berlin siegt souverän beim U 14-Juniorinnen Regionalturnier

Vom 06. bis 08. November 2025 bestritten sich in der Sportschule Lindow die U14-Juniorinnen-Auswahlteams aus Berlin, Brandenburg, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Mecklenburg-Vorpommern und Thüringen das 12. Regionalturnier. Das Turnier stand ganz im Zeichen der sportlichen Entwicklung, des fairen Miteinanders und des Austauschs zwischen Spielerinnen, Trainerinnen, Schiedsrichterinnen und Verantwortlichen.
Das Berliner Team präsentierte sich in hervorragender Form und sicherte sich mit drei Siegen souverän den Turniersieg. Nach einem 4:0-Erfolg gegen Brandenburg und einem 2:0 gegen Sachsen-Anhalt folgte im abschließenden Spiel ein spannendes 2:1 gegen die Auswahl aus Sachsen – der einzige Gegentreffer des gesamten Turniers.
Alle anderen Begegnungen verliefen ausgeglichen auf Augenhöhe: Die Teams aus Sachsen, Sachsen-Anhalt und Brandenburg beendeten das Turnier punktgleich, sodass am Ende die Tordifferenz über die Platzierungen zwei bis vier entschied. Die Spiele über jeweils drei Drittel á 20 Minuten waren umkämpft und spannend.

Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Torverh.	Punkte
1.	Berlin	8:1	9
2.	Sachsen-Anhalt	5:4	4
3.	Sachsen	3:3	4
4.	Brandenburg	4:7	4
5.	Mecklenburg-Vorpommern	2:3	3
6.	Thüringen	1:5	1

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Für die neu formierten Landesauswahlteams mit Spielerinnen der Jahrgänge 2012 und 2013 war das Turnier der erste echte Härtetest im Wettbewerb auf dem Großfeld. Nach mehreren Sichtungsmaßnahmen und Lehrgängen der Landesverbände bot dieses Regionalturnier die ideale Gelegenheit, Spielpraxis zu sammeln, Erfahrungen zu teilen und neue Impulse für die weitere Entwicklung mitzunehmen.
Trotz des sportlichen Wettbewerbs stand die individuelle Förderung klar im Mittelpunkt. Die Trainerinnen und Trainer konnten wertvolle Erkenntnisse für den weiteren Saisonverlauf gewinnen – stets mit Blick auf die langfristige Ausbildung der Talente.

Mit Martin Eismann, Co-Trainer der deutschen U 15-Nationalmannschaft, sowie Fabian Grigat waren auch Vertreter des DFB vor Ort, um die Spielerinnen und alle neun Partien zu sichten. Die Ergebnisse fließen in die weitere Talentförderung und Vorbereitung auf den nächsten Saisonhöhepunkt ein – das DFB-Sichtungsturnier vom 09. bis 13. Mai 2026 in der Sportschule Duisburg.
Nicht nur für die Spielerinnen war das Turnier ein wichtiger Baustein in ihrer Entwicklung: Auch die Nachwuchsschiedsrichterinnen des Regionalverbandes sammelten wertvolle Erfahrungen. Unter der Anleitung und Begleitung der erfahrenen Schiedsrichterbeobachter Sandy Hoffmann und Harald Sather wurden die Spiele analysiert, ausgewertet und intensiv nachbereitet – ein wesentlicher Schritt in der Ausbildung junger Talente auch an der Pfeife.

Nicht nur für die Spielerinnen war das Turnier ein wichtiger Baustein in ihrer Entwicklung: Auch die Nachwuchsschiedsrichterinnen des Regionalverbandes sammelten wertvolle Erfahrungen. Unter der Anleitung und Begleitung der erfahrenen Schiedsrichterbeobachter Sandy Hoffmann und Harald Sather wurden die Spiele analysiert, ausgewertet und intensiv nachbereitet – ein wesentlicher Schritt in der Ausbildung junger Talente auch an der Pfeife.
Folgende Schiedsrichterinnen vertraten ihre Landesverbände in Lindow: Ruby Harder (BFV), Anna Victoria Brandt (MVP), Julia Kopecki und Mia Lübke (beide FSA), Pauline Linsel (TFV), Nelly Emma Schröder (FLB) sowie Marie Gottschalk (SFV).

Ein besonderer Dank gilt den engagierten Trainer- und Betreuerteams, den Spielerinnen und Schiedsrichterinnen für ihren Einsatz sowie der Turnierleitung Nadine Grund und Anja Kirchner (AFM) für die hervorragende Organisation. Ebenso geht ein herzliches Dankeschön an Sandy Hoffmann und Harald Sather für ihre wertvolle Unterstützung und ihr Engagement in der Schiedsrichterförderung.
Das 12. Regionalturnier der U14-Juniorinnen hat erneut gezeigt, wie viel Potenzial, Leidenschaft und Teamgeist in der Nachwuchsarbeit steckt – und dass sportlicher Erfolg immer das Ergebnis gemeinsamer Entwicklung ist. Den verletzten sowie angeschlagenen Spielerinnen wünschen wir schnelle und gute Besserung.

Zu den kompletten Turnierergebnissen

Jugendausschuss

Berlin gewinnt das U15-Junioren Regionalturnier 2025

Vom 31. Oktober bis 2. November 2025 fand im Sport- und Bildungszentrum Lindow das U 15-Junioren-Regionalturnier des Nordostdeutschen Fußballverbandes (NOFV) statt. Bei kühlem, aber trockenem Herbstwetter boten die Auswahlmannschaften der sechs Landesverbände spannende und technisch anspruchsvolle Spiele. Gespielt wurde aufgrund der Platzverhältnisse vollständig auf Kunstrasen, was für ein hohes Spieltempo und intensive Duelle sorgte.
Am Ende setzte sich die Auswahl aus Berlin dank des besten Torverhältnisses (10:5) an die Spitze des Teilnehmerfeldes und sicherte sich den Turniersieg. Punktgleich folgten Sachsen-Anhalt (5:2 Tore) auf

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Rang zwei und Sachsen (5:3 Tore) auf Rang drei. Dahinter reihten sich Thüringen (4 Punkte), Mecklenburg-Vorpommern (3 Punkte) und Brandenburg (1 Punkt) ein.

Abschlusstabelle

Platz	Mannschaft	Torverh.	Punkte
1.	Berlin	10:5	6
2.	Sachsen-Anhalt	5:2	6
3.	Sachsen	5:3	6
4.	Thüringen	5:7	4
5.	Mecklenburg-Vorpommern	3:4	3
6.	Brandenburg	2:9	1

Individuelle Auszeichnungen
Wie in jedem Jahr wurden am Ende des Turniers die besten Spieler der jeweiligen Landesverbände geehrt:

- **Berlin:** Adel Mustafi
- **Sachsen-Anhalt:** Philipp Knoche
- **Sachsen:** Clemens Zscheischler
- **Thüringen:** Pepe Illert
- **Mecklenburg-Vorpommern:** Arne Kwast
- **Brandenburg:** Paul Bode

Zu den kompletten Turnierergebnissen

Teilnehmer der Hauptrunde der DFB-Nachwuchsligen

U19 DFB-Nachwuchsliga 2025/26 – NOFV-Teilnehmer (Hauptrunde)

Liga A – Gruppe A: 1. FC Union Berlin
Gruppe C: Berliner AK 07; RasenBallsport Leipzig
Gruppe D: FC Energie Cottbus
Liga B – Gruppe A: 1. FC Magdeburg; F.C. Hansa Rostock; Hallescher FC; Hertha BSC; SV Babelsberg 03
Liga B – Gruppe B: Chemnitzer FC; FC Rot-Weiß Erfurt; SG Dynamo Dresden; FC Viktoria 1889 Berlin; SC Borea Dresden
Liga B – Gruppe C: FC Carl Zeiss Jena; FC Erzgebirge Aue

U17 DFB-Nachwuchsliga 2025/26 – NOFV-Teilnehmer (Hauptrunde)

Liga A – Gruppe A: 1. FC Magdeburg; RasenBallsport Leipzig
Liga A – Gruppe C: FC Energie Cottbus; Hertha BSC
Liga B – Gruppe A: F.C. Hansa Rostock; FC Carl Zeiss Jena; FC Erzgebirge Aue; SG Dynamo Dresden; Tennis Borussia Berlin; BFC Dynamo
Liga B – Gruppe B: 1. FC Union Berlin; Chemnitzer FC; FC Rot-Weiß Erfurt; Hallescher FC; FC Viktoria 1889 Berlin

Zu allen Hauptrundengruppen

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

Schiedsrichterausschuss

Schiedsrichterförderung beim U15-Regionalturnier

Auch aus Sicht der Schiedsrichter bot das U15-Junioren Regionalturnier wertvolle Entwicklungsmöglichkeiten. Unter der professionellen Leitung der beiden Schiedsrichterbetreuer und -beobachter Burkhard Pleßke und Torsten Koop erlebte das Schiedsrichterteam drei intensive Tage, die sowohl sportlich als auch menschlich bereichernd waren.

Die Unparteiischen – Alexander Meinhardt, Maurice Schmidt, Luis Paul, Sven Hendrik Brandt, Paul Jursch, Jan Vogt und Louis Gaudes – leiteten die Partien souverän und sammelten wichtige Spielpraxis. Nach jeder Begegnung folgten detaillierte Auswertungen mit den Betreuern, die wertvolle Hinweise zu Positionierung, Kommunikation und Regelauslegung gaben.
Neben dem sportlichen Austausch kam auch das Gemeinschaftsgefühl nicht zu kurz: Abends wurden in geselliger Runde die Bundesliga-Spiele gemeinsam verfolgt – Momente, die das Team zusätzlich stärkten. Die jungen Schiedsrichter zeigten sich dankbar für die hervorragenden Rahmenbedingungen in Lindow und die engagierte Betreuung durch Pleßke und Koop.

Ein besonderer Dank gilt der Turnierleitung um Frank Schröder, Matthias Reer und Andreas Kupper, die gemeinsam mit dem Team der Sportschule Lindow für einen reibungslosen Ablauf sorgten.
Das NOFV-U15-Regionalturnier 2025 in Lindow bot den Nachwuchstalenten eine hervorragende Bühne, um ihr Können unter Beweis zu stellen – mit intensiven Spielen, fairer Atmosphäre und optimalen Bedingungen. Ein gelungenes Turnierwochenende, das einmal mehr die Qualität der Nachwuchsarbeit im nordostdeutschen Fußball unterstrich.

Ausschuss für Prävention und Sicherheit

Ergebnisse des gemeinsamen Anti-Rassismus-Projekts im Amateurfußball

In der Alten Försterei des Bundesligisten 1. FC Union Berlin hat der Deutsche Fußball-Bund (DFB) die Ergebnisse des „Projekts zur wirksamen und nachhaltigen Anti-Rassismus-Arbeit im deutschen Amateurfußball“ vorgestellt. Auch für den Nordostdeutschen Fußballverband (NOFV) ist die Abschlussveranstaltung ein besonderer Moment: Das Projekt wurde 2023 gemeinsam mit dem DFB und Makkabi Deutschland gestartet und endet nach drei intensiven Jahren nun zum 31. Dezember 2025 – mit deutlichen Erfolgen und klaren Perspektiven für die Zukunft.
Von Beginn an spielte der NOFV eine Schlüsselrolle. Die Region diente als Pilotgebiet, in dem das umfangreiche Maßnahmenpaket für Amateurvereine getestet und weiterentwickelt wurde. Ziel war es, praxisnahe Instrumente zu schaffen, die Vereine vor Ort konkret im Umgang mit Rassismus unterstützen. Gleichzeitig wurde mit der Mitmachaktion „Fußballzeit ist die beste Zeit gegen Rassismus“ ein starkes öffentliches Zeichen gesetzt – getragen von Fans und Aktiven gleichermaßen.
„Gerade im Amateurfußball kommen Woche für Woche unzählige Menschen zusammen. Unsere Sportplätze müssen Orte sein, an denen Vielfalt geschützt und Respekt gelebt wird“, betonte NOFV-Präsident Hermann Winkler in Berlin. „Die Ergebnisse zeigen eindrucksvoll, wie wichtig klare Strukturen, Sensibilisierung und die gemeinsame Verantwortung aller Beteiligten sind. Die Zusammenarbeit mit dem DFB und Makkabi Deutschland hat uns dabei entscheidend vorangebracht.“

Die Bilanz fällt deutlich positiv aus:

- Mehr als 1150 Personen aus Amateurvereinen wurden erreicht.
- 75 konkrete Maßnahmen wurden umgesetzt und erfolgreich erprobt.
- 85 % der Teilnehmenden bewerteten die Angebote positiv.

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

- 86 % fühlen sich im Umgang mit Rassismus kompetenter.
- 87 % würden die Maßnahmen weiterempfehlen.

Diese Zahlen unterstreichen die hohe Wirksamkeit und Akzeptanz des Projekts in der NOFV-Region.

Die Veranstaltung in Berlin brachte engagierte Personen aus Verbänden, Politik und Zivilgesellschaft zusammen. Neben DFB-Vizepräsident Ronny Zimmermann und NOFV-Präsident Hermann Winkler diskutierten unter anderem Bundesintegrationsbeauftragte Natalie Pawlik, Makkabi Deutschland-Präsident Alon Meyer, Safa Semsary vom Verein Polar Pinguin sowie Lina Mitschke vom Projektbeirat über Erfahrungen, Bedarfe und Perspektiven der Anti-Rassismus-Arbeit.
Besonders wertvoll waren dabei die Einblicke aus der Praxis in der NOFV-Region, die maßgeblich dazu beitrugen, die Maßnahmen zielgruppengerecht weiterzuentwickeln.
Mit dem heutigen Abschluss endet zwar die Pilotphase, doch die Arbeit geht weiter. Die im NOFV erfolgreich erprobten Maßnahmen sollen nun in eine bundesweite Struktur überführt und langfristig verankert werden. Der Verband wird diesen Prozess aktiv begleiten und auch künftig daran arbeiten, ein deutliches Zeichen für Vielfalt, Offenheit und Respekt im Amateurfußball zu setzen.
Der NOFV bleibt entschlossen: Rassismus hat auf und neben dem Platz keinen Platz – heute nicht und in Zukunft nicht.

Aus den Landesverbänden

Berliner Fußball-Verband (BFV):
Auf dem Ordentlichen Verbandstag am 22. November 2025 wurde Bernd Schultz als Präsident wiedergewählt. Das Präsidium wurde in nahezu unveränderter Konstellation bestätigt.
Fußball-Verband Sachsen-Anhalt (FSA):
Auf dem 10. Ordentlichen Verbandstag am 13. September 2025 wurde Holger Stahlknecht als Präsident wiedergewählt; zugleich wurde die neue Führungsmannschaft für die Amtszeit 2025–2029 bestätigt.

DFB

DFB-Bundestag 2025

Präsidium, Vorstand, Rechtsorgane, Ausschüsse und Ethik-Kommission des DFB

Nach den Wahlen durch den 45. Ordentlichen DFB-Bundestag und den Berufungen durch das DFB-Präsidium am 07. November 2025 in Frankfurt (Main) sind folgende Personen aus dem NOFV im Präsidium und Vorstand, den Rechtsorganen und Ausschüssen des Deutschen Fußball-Bundes vertreten:

Gewählt durch den 45. DFB-Bundestag

DFB-Gremium	Name	DFB-Funktion
Präsidium	**Hermann Winkler**	Vizepräsident
DFB-Sportgericht	**Stephan Oberholz**	Vorsitzender
DFB-Sportgericht	**Steffen Tänzer**	DFB-Beisitzer

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.

DFB-Gremium	Name	DFB-Funktion
DFB-Bundesgericht	**Dr. Kostja von Keitz**	Stellvertretender Vorsitzender
Schiedsrichterausschuss	**Udo Penßler-Beyer**	Vorsitzender
Prüfungsausschuss	**Lutz Scherf**	Stellv. Vorsitzender (Bestätigung des Bundestags)

Nach dem Bundestag berufen / bestätigt (gemäß DFB-Satzung/Ordnungen)

DFB-Gremium	Name	DFB-Funktion
DFB-Sportgericht	**Bodo Brandt-Chollé**	Schiedsrichter-Beisitzer (berufen)
DFB-Sportgericht	**Ronny Lenk**	Jugend-Beisitzer (nach Wahl durch BJ-Tag berufen)
DFB-Bundesgericht	**Kai-Uwe Theede**	DFB-Beisitzer (berufen)
Jugendausschuss	**Jens Vöckler**	Mitglied (berufen)
Kontrollausschuss	**Fred Kreitlow**	Vorsitzender (berufen)
Kontrollausschuss	**Dr. Patrick M. Pintaske**	Mitglied (berufen)
Kontrollausschuss	**Inka Müller-Schmäh**	Mitglied (berufen)
Ausschuss für Frauen- und Mädchenfußball	**Elfie Wutke**	Mitglied (berufen)
Ausschuss für Freizeit- und Breitensport	**Manuel Ziebarth**	Mitglied (berufen)
Spielausschuss	**Uwe Dietrich**	Mitglied (berufen)
Ausschuss 3. Liga	**Matthias Heidrich**	Mitglied (berufen)

Die vollständige Liste der Gewählten und Berufenen, sowie die vom Bundestag behandelten Anträge finden Sie hier:
DFB Offizielle Mitteilungen Nr. 11 (28.11.2025)

Partner des Nordostdeutschen Fußballverbandes e. V.